

10.06.2020 - 09:45 Hb

## Barbara Becker: "Ich will mich nicht an Rassismus gewöhnen"



Hamburg, 10.6.2020 (ots) -

Unternehmerin Barbara Becker, 53, sieht die Tragödie um den gewaltsamen Tod des Afroamerikaners George Floyd als Ermahnung zum Handeln. "Ich will und werde mich an Rassismus und Diskriminierung nie gewöhnen können und auch nicht wollen", sagt sie im Interview mit GALA (Heft 25/2020, ab morgen im Handel). "Wichtig ist, dass man ein gutes Selbstbewusstsein für sich entwickelt und dieses immer wieder pflegt. Ein ganz wichtiger Punkt auch bei Kindern. Kinder müssen wir so erziehen und fördern, dass sie ohne Minderwertigkeitskomplex groß werden." Becker weiter: "Ich wurde auch schon angefeindet und mir wurden Sachen wie "Geh doch dahin zurück, wo du herkommst' an den Kopf geworfen."

Vor zwei Jahren wurde Barbara Beckers älterer Sohn Noah von einem AfD-Politiker als "kleiner Halbneger" diffamiert. Auch über die Reaktion darauf spricht sie nun in GALA. "Noah hat das damals komplett alleine gemacht und ohne jede Rücksprache mit mir auf diese scheußliche Verunglimpfung reagiert. Bei uns in der Familie gibt es eine ganz klare Linie bei öffentlichen Angriffen: Ruhe bewahren. Noah ist auf der ganzen Welt unterwegs, und er ist ein selbstbewusster Mann. Er hat Anzeige erstattet und das Schmerzensgeld gespendet."

Barbara Becker wurde in Heidelberg geboren und wuchs in München auf. Seit der Scheidung von Tennislegende Boris Becker, mit dem sie die Söhne Noah und Elias hat, lebt sie in Miami.

Diese Meldung ist mit Quellenangabe GALA zur Veröffentlichung frei.

Kontakt:

Pressekontakt:

GALA
PR / Kommunikation
Nina Reitzig
Gruner + Jahr GmbH
Tel.: +49 (0) 40/ 3703 - 3855

E-Mail: reitzig.nina@guj.de http://www.gala.de

## Medieninhalte



GALA Cover 25/20 (EVT:10.06.2020) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6106 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Gruner+Jahr, Gala"

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter } \mbox{$\frac{https://www.presseportal.ch/de/pm/100014862/100849302}$ abgerufen werden. }$